

Anerkennung



von Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung

I.R.I.S.
Electronic GmbH
Bruchstraße 48 c
67098 Bad Dürkheim

Die Anerkennung umfasst nur das angegebene Bauteil/System in der zur Prüfung eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen nach Anlage 1,
- dokumentiert in den technischen Unterlagen nach Anlage 2,
- zur Verwendung in den angegebenen Einrichtungen der Brandschutz- und Sicherungstechnik.

Bei der Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung sind die Hinweise nach Anlage 3 zu beachten.

Anerkennungs-Nr. / Anzahl der Seiten / gültig vom (TT.MM.JJJJ) gültig bis (TT.MM.JJJJ)

G 100029 5 01.05.2022 30.04.2026

Gegenstand der Anerkennung

Lichtschranke
IRS- 505/509

Das Zertifikat darf nur unverändert und mit sämtlichen Anlagen vervielfältigt werden. Alle Änderungen der Voraussetzungen für die Anerkennung sind der VdS-Zertifizierungsstelle – mitsamt den erforderlichen Unterlagen – unverzüglich zu übermitteln.

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV), durch die DAkkS akkreditiert als Zertifizierungsstelle für Produkte in den Bereichen Brandschutz und Sicherungstechnik

Verwendung

in Einbruchmeldeanlagen der Klasse C

Anerkennungsgrundlagen

VdS 2110:2017-09
VdS 2117:2002-03
VdS 2203:2001-03
VdS 2344:2014-07

Köln, den 01.02.2022

Dr. Reinermann
Geschäftsführer

i. V. Grundmann
Leiter der Zertifizierungsstelle



zur Anerkennungsnummer G 100029 vom 01.02.2022

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile.

Bezeichnung des Gegenstandes	Typ	Kenn-Nr. des Inhabers	Anerkennungsnr
<p>10-Kanal Infrarot-Lichtschanke bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sender - Empfänger <p>im Aluminium-Profilgehäuse verwendete Softwareversion 4.6</p> <p>optional:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heizungsplatine - Synchronisationsverstärker - Vorsatzblenden zur individuellen Reduktion der Strahlintensität 	<p>IRS-505/509</p> <p>IRT-505 IRR-509</p> <p>IRH-1xx</p>		

zur Anerkennungsnummer G 100029 vom 01.02.2022

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben.

Art der Unterlage	Kennzeichnung der Unterlage	Datum	Seiten
Montage- und Bedienungsanleitung	0106 1-24/Dt	01.02.2000	24
Anleitung		03.12.1999	18
Blockschaltpläne:			
- Sender	A1	30.09.1997	1
- Empfänger	B1	30.09.1997	1
Stromlaufpläne:			
- Sender	A2	03.10.1997	1
- Empfänger	B2	01.06.2018	1
- Empfangskopf	B6	09.11.1999	1
- Anschaltplatine	C1	03.10.1997	1
- Synchronisationsverstärker	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
Stücklisten:			
- Sender	A3	16.03.2007	2
- Empfänger	B3	12.06.2018	4
- Empfangskopf	B7	01.10.1997	1
- Anschaltplatine	C4	03.10.1997	1
- Synchronisationsverstärker	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
Bestückungspläne:			
- Sender	A4	03.10.1997	1
- Empfänger	B4	09.11.1999	1
- Empfangskopf	B8	09.11.1999	1
- Anschaltplatine	C2	09.11.1999	1
- Synchronisationsverstärker	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
Layoutzeichnungen:			
- Sender	A5	09.11.1999	1
- Senderkopf	A6	09.11.1999	1
- Empfänger	B5	09.11.1999	1
- Empfangskopf	B9	09.11.1999	1
- Anschaltplatine	C3	09.11.1999	1
- Synchronisationsverstärker gesamt	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
- Synchronisationsverstärker Oberseite	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
- Synchronisationsverstärker Unterseite	2513_004 Rev 001	02.09.2019	1
Fertigungsanleitung	D, E, F, G	09.11.1999	3

zur Anerkennungsnummer G 100029 vom 01.02.2022

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben.

Art der Unterlage	Kennzeichnung der Unterlage	Datum	Seiten
Konstruktionszeichnungen: - Gehäuse (Aluminiumprofil) - Platinenhalter - Kugelpfanne - Kugelkopf - Fenster - Gehäusekappe - Deckel - Kondensorlinse - Linsenhalter Datenblätter: - Sabotageschalter - Relais Abbildung	I1 i2 i3 i4 i5 i6 i7 i8 i9 H1 H2 K	03.10.1997 19.12.1994 21.08.1994 12.08.1994 02.08.1994 28.08.1994 12.08.1994 15.03.1995 16.07.1996 09.11.1999 09.11.1999 09.11.1999	1 1 1 1 1 1 1 1 1 6 3 2



Anlage 3

Seite 1

zur Anerkennungsnummer G 100029 vom 01.02.2022

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1.

Bei Verwendung von mehr als zwei Geräten übereinander, darf dieses Lichtschrankensystem zur Überwachung auf Durchstieg eingesetzt werden.